

# Eisbericht Nr. 004

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 88

Nr. 004

Donnerstag, den 04.12.2014

1

### Übersicht

Im nördlichen Ostseeraum sind seit gestern keine großen Änderungen der Eislage zu verzeichnen.

### Westliche und Südliche Ostsee

**Deutsche Küste:** In einigen kleineren Häfen an der vorpommerschen Küste kommt örtlich dünnes Eis, Neueis oder Eisbrei vor.

### Mittlere und Nördliche Ostsee

**Litauische Küste:** Der Hafen von Klaipeda und die Einfahrten zum Hafen sind eisfrei. Im Nordteil des Kurischen Haffs liegt dichtes dünnes Eis.

### Rigaischer Meerbusen

**Estonische Küste:** In der Pärnubucht tritt dicht an der Küste Neueis auf. - **Lettische Küste:** Im Hafen von Riga kommt offenes Wasser vor.

### Finnischer Meerbusen

**Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg tritt offenes Wasser auf.

### Bottensee

**Schwedische Küste:** Auf dem nördlichen Ängermanälv kommt örtlich Neueis vor.

### Bottenvik

**Finnische Küste:** In den nördlichen inneren Schären kommt bis zu 10 cm dickes ebenes Eis vor, außerhalb Tornio und Kemi tritt lockeres dünnes Treibeis bis etwa Ajos auf. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Schären liegt dünnes Eis oder Neueis.

### Overview

Ice conditions in the northern region of the Baltic Sea are almost unchanged since yesterday.

### Western and Southern Baltic

**German Coast:** In some smaller harbours on the coast of Western Pomerania there is in places thin ice, new ice or shuga.

### Central and Northern Baltic

**Lithuanian Coast:** The harbour of Klaipeda and the entrances to the harbour are ice-free. Close thin ice occurs in the northern part of the Curonian Lagoon.

### Gulf of Riga

**Estonian Coast:** In the Pärnu Bay new ice occurs close to the coast. - **Latvian Coast:** In the harbour of Riga there is open water.

### Gulf of Finland

**Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg there is open water.

### Sea of Bothnia

**Swedish Coast:** On the northern Ängermanälv new ice occurs, in places.

### Bay of Bothnia

**Finnish Coast:** In the northern inner archipelagos there is up to 10 cm thick level ice. Off Tornio and Kemi open thin drift ice occurs up to about Ajos. - **Swedish Coast:** In the northern inner archipelago there is thin ice or new ice.

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/Marine\\_data/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/)

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
E-Mail: [ice@bsh.de](mailto:ice@bsh.de)

© BSH - All rights reserved  
Reproduction in whole or in part prohibited

**Voraussichtliche Eisentwicklung**

Mit einer südwestlichen bis westlichen Strömung fließt zurzeit milde maritime Luft in die Ostseeregion ein. In den nächsten vier bis fünf Tagen werden die Lufttemperaturen in den Küstenbereichen des nördlichen Ostseeraumes zwischen +5°C tagsüber und -5°C in der Nacht variieren. Daher ist keine wesentliche Eiszunahme zu erwarten. Das vorhandene Eis in geschützten Bereichen der deutschen Ostseeküste wird verschwinden.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

**Expected Ice Development**

Milder maritime air is flowing in the region of the Baltic Sea from the south-west and west. In the coastal areas of the northern region of the Baltic Sea air temperatures will vary between +5°C by day and -5°C at night during the next four to five days. Therefore, no major ice formation is expected in this time. The existing ice in sheltered areas of the German Baltic Sea coast will disappear totally.

Dr. Schmelzer

**Restrictions to Navigation**

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
<b>Estonia</b>				
<b>Finland</b>				
<b>Russia</b>				
<b>Sweden</b>				

**Information of the Icebreaker Services**

Estonia  
Finland  
Russia  
Sweden

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl: <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b> 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengesobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b> 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelfgroße Eisschollen - Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b> 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b> 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--